

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

Beginn	19.35 Uhr
Ende	21.30 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Paschen, Bernd (als Vorsitzender)	
2. GV Glawe, Karin (1. stellvertretende Bürgermeisterin)	
3. GV Wulf, Matthias (2. stellvertretender Bürgermeister)	fehlt
4. GV Bohnsack, Jörn	
5. GV Böge, Christine	
6. GV Kroehling, Wolfgang	
7. GV Malz, Christian	
8. GV Otto, Fritz	
9. GV Pohl, Annegret	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Koop, Doris	

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Berichte aus den Ausschüssen
4. Berichtigung zu Pkt.17. TO der Niederschrift vom 15.06.2013
5. Genehmigung der Niederschrift vom 15.06.2013
6. Einwohnerfragezeit
7. Kommunalwahl in der Gemeinde Groß Schenkenberg am 26.05.2013
hier: Beschluss über die Gültigkeit der Kommunalwahl
8. Wahl zum Deutschen Bundestag am 22.09.2013
hier: Bildung eines Wahlvorstandes
9. Reparatur Kommunaltraktor
hier: Auftragsvergabe
10. Beschaffung von Werkzeug für den Gemeindearbeiter
11. Strauchgutabfuhr
12. Anfragen und Mitteilungen
13. Winterdienst (nachträglich ergänzt)

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Bernd Paschen eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Er stellt den Antrag, die Tagesordnung um den Punkt „13 Winterdienst“ zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2 Bericht des Bürgermeisters

a) Der Bürgermeister gratuliert dem GV Jörn Bohnsack zur Geburt seines Sohnes und übergibt ein Präsent der Gemeindevertretung.

b) Zur 750-Jahr-Feier in Grinau am 17.08.2013 wurde der Gemeinde Grinau zusammen mit anderen Bürgermeistern und dem Amtsvorsteher gratuliert und ein Präsent überreicht.

c) Am Ziegelhofweg wurde eine Absackung repariert. Außerdem fand eine Endabnahme der Baumaßnahme Ziegelhofweg statt. Es gab keine Beanstandungen.

d) Aufgrund der Ergebnisse des Zensus 2011 wurde eine amtliche Einwohnerzahl von 540 Personen bescheinigt.

e) Durch den neuen Pächter einer Koppel am Heideweg wurden aus Versehen Orchideen entfernt, obwohl Jürgen Kraus die Streifen stehen gelassen hatte. Der Bgm. hat mit Herrn Degener vereinbart, dass dieser circa 20 Pfähle zum Preis von etwa 40 € auf Gemeinkosten besorgt, die er dann jedes Jahr dort zum Schutz der Pflanzen einschlagen wird.

f) Die Straßenlaternen vor den Bürgern Teyfel, Gelas und Guido Otto sind noch defekt, obwohl die Leuchtmittel von der Feuerwehr ausgetauscht wurden. Es wird im TOP 12 noch näher darauf eingegangen.

g) Der Bgm. hat die Firma Teyfel aus Gr.Schenkenberg am 08.07.2013 beauftragt, zwei Steckdosen im alten Feuerwehrhaus zu verlegen.

h) An mehreren Grundstücken ragten Sträucher und Äste bis auf den Radweg und behinderten Radfahrer. Alle Grundstückseigentümer haben die Angelegenheit umgehend erledigt. Der Gemeindearbeiter war auch am Sportplatz tätig.

i) An der „Alten Schule“ konnte die Eingangstür nicht von innen geschlossen werden, weil der zum Teil defekte Profilzylinder umgesteckt worden war. Der Zylinder wurde gegen einen neuen ausgetauscht.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

- zu 2
- j) Es fand eine Bürgermeisterrunde am 31.07.2013 statt. Es soll eine rechtliche Klärung der bestehenden Unsicherheiten aufgrund der planungsrechtlichen Ausweisung von fast der gesamten Fläche des Amtes Sandesneben-Nusse als charakteristischer Landschaftsraum herbeigeführt werden. Dieser Begriff ist im Landesentwicklungsplan nicht klar definiert. Das Amt wird eine schriftliche Anfrage zu diesem Thema auf dem Dienstweg stellen.
- k) Auf der konstituierenden Sitzung des Amtsausschusses am 06.08.2013 wurde Herr Hardtke einstimmig als Amtsvorsteher wiedergewählt. Bürgermeister Bernd Paschen vertritt die Gemeinde im Kindertagesstättenausschuss.
- l) Am 01.08.2013 kam es in der Hauptstraße durch eine verstopfte Pumpe zur Überschwemmung. Jemand scheint nicht zersetzbare Tücher über die Toilette zu entsorgen. Diese Verstopfungen bilden einen erheblichen Kostenfaktor in der Gemeinde. Deshalb wurden die entsprechenden Haushalte noch einmal eindringlich auf das Problem hingewiesen.
- m) Der Schulverband Stecknitz kam am 19.08.2013 zur konstituierenden Besprechung zusammen, in der Herr Thorn als Schulverbandsvorsteher wiedergewählt wurde. Der Raum für Naturwissenschaften wird in Berkenthin erneuert. Die EDV-Ausstattung wird sowohl in Berkenthin als auch in Krummesse erneuert.
- n) Die Mannschaft der Gemeindevertretung hat sich am 31.08.2013 beim „Spiel ohne Grenzen“ auf dem Sportplatz wacker geschlagen und bewies Teamgeist.
- o) Aufgrund der Kanalarbeiten sollen auf dem Gehweg bei Familie Pohl in Rothenhausen drei Schieber abgesackt sein. Die entsprechende Baufirma ist noch dort beschäftigt. Die Mängel sind wohl schon abgestellt. Es wird vom Bausausschuss noch weiter verfolgt.
- p) Die Straßenbaufirma BBB hatte auf der Hauptstraße Teerklumpen verloren, hat diese jedoch bereits entfernt.
- q) Dem Wunsch eines Bürgers auf Veröffentlichung der Gemeindesitzungsprotokolle im Internet wird seitens der Gemeinde nicht entsprochen. Auch von Amts wegen ist dies nicht vorgesehen.
- r) Die Reinigungsleistung der Klärteiche ist nicht ausreichend und es befinden sich dort Wasserlinsen. Es sind jedoch keine weiteren Investitionen notwendig, da die Kläranlage bald aufgegeben wird.
- s) Für die Neuanlage des Parkplatzes an der „Alten Schule“ ist die Rechnung um circa 120 € höher ausgefallen als von der Firma Paustian angeboten, weil diese einen Nachauftrag zur Ausbesserung der Pflasterversackung in der Zufahrt durch den Bauausschussvorsitzenden bekam.
- t) Für die Aufstellung des Gemeindestraßenbauprogrammes 2014 wird die Erneuerung des letzten Teilstückes des Ziegelhofweges wieder angemeldet.
- u) Der Bürgermeister hat den Gemeindearbeiter beauftragt, Stahlzöpfe für die Motorsense zu kaufen.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

3 Berichte aus den Ausschüssen

a) Finanzausschuss:

Im Moment gibt es nicht viel zu berichten. Es steht noch ein Treffen für die Jahresrechnung 2012 aus.

b) Jugend- und Kulturausschuss:

Das Kinderfest am 10.08.2013 verlief zufriedenstellend dank der vielen freiwilligen Helfer. Am 12.10.2013 findet wieder eine Pflanzaktion von Narzissenzwiebeln an den Straßenrändern der Gemeinde statt. Anschließend soll es Verpflegung geben. Die Gemeindevertreter und Zuhörer werden zum Mitmachen ermuntert.

c) Bauausschuss:

Am 20.08.2013 fand eine Zusammenkunft statt, in der Überlegungen angestellt wurden über die Aufgaben und die Arbeitsmittelausstattung des Gemeindearbeiters Reinhold Lunk. Dafür benötigt er vernünftiges Werkzeug, welches auch teilweise vorhanden ist. Über eine eventuelle Neuanschaffung von Werkzeug wird noch im TOP 10 näher eingegangen.

Das Dach der „Alten Schule“ hat immer wieder Löcher. Es wird zunächst nur notdürftig repariert. Es ist wahrscheinlich in Zukunft eine Komplettsanierung erforderlich.

Angeblich kam es in der Straße „Buschkuhle“ zu einer Absackung, die aber nach Ortsbesichtigung nicht mehr erkennbar war. Dieser Mangel gilt als behoben.

Der Betrieb der Abwasser-Pumpstationen wird immer wieder gestoppt. Wahrscheinlich wird dies ausgelöst durch unsachgemäßes Verhalten einiger Anwohner, die Tücher und Fett über die Toilettenspülung entsorgen. Ein weiterer Appell an die Bürger scheint notwendig. Außerdem kommt der Hinweis, dass nur vom Amt zugelassene Mitarbeiter in die Abwasserschächte steigen dürfen, wegen der Gefahr von giftigen Gasen.

An der Pumpstation im „Bökenredder“ ist das Entlüftungsrohr abgesackt, weil eine Schelle defekt ist. Der Schaden wird noch behoben.

Beim Sportlerheim auf dem Sportplatz befindet sich eine Schachtabdeckung aus Plastik. Die Sicherung dieser nimmt sich der Bauausschuss-Vorsitzende zusammen mit Frank Blümel an.

Die Beauftragung von Elektroarbeiten, die nicht die Behebung von Pumpenstörungen betreffen, soll vom Bauausschuss-Vorsitzenden angeregt und vom Bürgermeister beauftragt werden.

4 Berichtigung zu Pkt.17 TO der Niederschrift vom 15.06.2013

Die Gemeindevertretung vertritt einheitlich die Auffassung, dass der Wahlvorgang in TOP 17 der Niederschrift vom 15.06.2013 Karin Glawe als Stellvertretende für den Bürgermeister im Amtsausschuss einschließt.

Es wird der Berichtigung zu Punkt 17 der Tagesordnung der Niederschrift vom 15.06.2013 in diesem Sinne zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

5 Genehmigung der Niederschrift vom 15.06.2013

Es wird über die Genehmigung der Niederschrift vom 15.06.2013 abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

6 Einwohnerfragezeit

a) Es erfolgt eine Anregung zur Aufnahme im nächsten Gemeindebrief über die rechtlich abgesicherten Möglichkeiten, wann der Rasen auf dem Privatgrundstück gemäht werden darf und über ein Verbot zur Verbrennung von Strauchwerk.

b) Die Anbringung eines Straßen-Hinweisschildes mit der Aufschrift „Richtung Trenthorst“ am Trenthorster Weg lehnt die Gemeindevertretung ab.

c) Der Bitte um Entfernung einiger Heckensträucher auf dem Vorplatz der „Alten Schule“ wird stattgegeben.

d) Die Entfernung eines defekten Kühlschranks und Erneuerung eines Wasserhahnes in der Mehrzweckhalle wird durch den Bürgermeister veranlasst.

e) Um eine Undichtigkeit in der Regenwasserrinne am Dach der „Alten Schule“ kümmern sich der Bürgermeister und der Bauausschuss-Vorsitzende.

f) Ob der Kreis sich um die Pflege des an der „Alten Schule“ angrenzenden Grabens kümmert, wird geprüft.

g) Ob der Graben bei der Pferdekoppel von Klaus Spindler in Rothenhausen ausgebagert werden kann, wird ebenfalls geprüft.

h) Der Bürgermeister und der Bauausschuss werden sich auch den Pflegezustand der gepflasterten Regenwasserrinne in der Hauptstraße gegenüber der Straße Grinautal in Gr. Schenkenberg und des Knicks auf der Böschung anschauen.

7 Kommunalwahl in der Gemeinde Groß Schenkenberg vom 26.05.2013
hier: Beschluss über die Gültigkeit der Kommunalwahl

Die Wahlunterlagen zur Kommunalwahl vom 26.05.2013 wurden geprüft und haben zu keinen Beanstandungen geführt.

Die Gemeindevertretung stimmt über die Gültigkeit der Kommunalwahl vom 26.05.2013 gemäß Beschlussvorlage als Anlage ab:

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

8 **Wahl zum Deutschen Bundestag am 22.09.2013**
hier: Bildung eines Wahlvorstandes

Die Gemeindevertretung stimmt über die, wie aus dem Beschlussvorschlag zur Berufung der Mitglieder und Stellvertreter dem Protokoll beigefügt, Zusammensetzung des Wahlvorstandes zur Wahl zum Deutschen Bundestag am 22.09.2013 ab:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

9 **Reparatur Kommunaltraktor**
hier: Auftragsvergabe

Nach erfolgter Diskussion stellt der Bürgermeister die Empfehlung aus dem Bauausschuss, den Traktor von der Firma Grube aus Barnitz reparieren zu lassen, zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 **Beschaffung von Werkzeug für den Gemeindearbeiter**

Die Gemeindevertretung stimmt dafür, dass der Gemeindearbeiter Reinhold Lunk je nach Bedarf mit vorheriger Absicherung durch den Bürgermeister und dem Bauausschuss Werkzeug besorgen darf.

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 **Strauchgutabfuhr**

Der Bauausschuss-Vorsitzende hat sich darüber informiert, welche Kosten auf die Gemeinde und auch auf die Bürger zukommen, wenn das Strauchgut von den Grundstücken abgeholt oder wenn ein Container auf dem Vorplatz der „Alten Schule“ aufgestellt wird.

Die Gemeindevertretung beschließt, dieses Thema wegen zu hoher Kosten nicht mehr in den Gemeindefitzungen aufzunehmen und im Gemeindebrief darüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis:
8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg
am 09. September 2013 in der Alten Schule

12 Anfragen und Mitteilungen

- a) Am alten Feuerwehrhaus ist eine Neonröhre kaputt, die noch auszutauschen ist.
- b) Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 09.12.2013 um 19:30 Uhr statt.
- c) Der Bürgermeister ist vom 30.11. – 08.12.2013 in Urlaub. Die Vertretung übernimmt die stellvertretende Bürgermeisterin.
- d) Die freiwillige Jugendfeuerwehr, momentan bestehend aus drei Kindern aus Gr. Schenkenberg und einem Kind aus Moorgarten, soll zunächst ruhen. Die Kinder können bei Interesse in Siebenbäumen teilnehmen, was auch mit dem stellvertretenden Amtwehrführer abgeklärt wurde. Der Jugendfeuerwehrwart soll weiterhin bleiben. Die Gemeindevertretung beschließt, hierüber in der nächsten Gemeinderatssitzung am 09.12.2013 in einem Tagesordnungspunkt abzustimmen!
- e) Einige Straßenlaternen funktionieren immer noch nicht. Die Feuerwehr wird diese Lampen nicht mehr reparieren. Der Bürgermeister sieht vor, die Wiederherstellung der Funktion dieser Lampen per Eilauftrag an die Firma Teyfel, Firma Stuhr oder an eine Drittfirma zu vergeben.
- f) Der bisherige Protokollführer Bernd Pavlik bekommt wegen seiner Verabschiedung und zum Dank ein Geschenk überreicht.
- g) Mit dem Sportverein ist im November 2013 eine Gesprächsrunde geplant, an der die Vorsitzende des Sportvereins, zwei Gemeindevertreter, jemand vom Spielkreis und der Feuerwehr sich treffen zum Informationsaustausch und Terminabsprachen. Den genauen Zeitpunkt gibt die Vorsitzende des Sportvereins noch bekannt.

Der Jugend- und Kulturausschuss organisiert in diesem Jahr noch dreimal eine Kinder- und Jugenddisco, und zwar am 21.09., 02.11. und 30.11.2013.

13 Winterdienst (nachträglich ergänzt)

Für den Winterdienst 2013/ 2014 liegt der Gemeindevertretung ein Angebot der Firma Versuchstechnik Frank Blümel aus Gr.Schenkenberg vor. Es ist vom 08.09.2013 mit der Nummer 36 und liegt dem Protokoll bei. Die Gemeinde stimmt der erneuten Vergabe des Winterdienstes an die Firma Versuchstechnik Frank Blümel zu:

Abstimmungsergebnis:

8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen


.....
Bürgermeister


.....
Protokollführerin

Anlage zu TOP 7

Beglaubigter Auszug

aus der Sitzungsniederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung

Groß Schenkenberg vom 9.9.13

Punkt 7 der Tagesordnung: Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 26.05.13

Beschluss:

Der Wahlprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 9.9.13 die vom Wahlvorstand anlässlich der Gemeindewahl am 26.05.2013 gefertigte Niederschrift einschl. Anlagen geprüft.

Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	Dafür	Dagegen	Stimmhaltung
9	8	8	0	0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

keine

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg war beschlussfähig.

Groß Schenkenberg den 08/09/13
Ort Datum



Der/die Bürgermeister/in

Beglaubigter Auszug

aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Gr. Pöchenberg vom 09/09/13
 Punkt 8 der Tagesordnung: Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum Deutschen Bundestag am
 Sonntag, den 22. September 2013

Beschlussvorschlag zur Berufung der Mitglieder und Stellvertreter

Die Gemeindevertretung schlägt für die Bundestagswahl am 22.09.2013 folgende Mitglieder für den Wahlvorstand vor:

	Straße/Hausnummer
1. Wahlvorsteher/in	
<u>Bernd Parchen</u>	<u>Hauptstraße 20</u>
2. Stellv. Wahlvorsteher/in	
<u>Karin Glawe</u>	<u>Kartanienweg 4</u>
3. Schriftführer/ in	
<u>Anneret Pohl</u>	<u>Hauptstraße 156</u>
4. Stellv. Schriftführer/ in	
<u>Doris Koop</u>	<u>Guinaver Straße 11</u>
5. Beisitzer/in	
<u>Fritz Otto</u>	<u>Gut Rothenhausen 2a</u>
6. Beisitzer/in	
<u>Christine Böge</u>	<u>Hauptstraße 43a</u>
7. Beisitzer/in	
<u>Christian Malz</u>	<u>Am Kannenbruch 5</u>
8. Beisitzer/in	
<u>Matthias Wolf</u>	<u>Guinaver Straße 8</u>
9. Beisitzer/in)	
<u>Jörn Bohnack</u>	<u>Hauptstraße 11</u>
Ersatz	
<u>Elke Meyer</u>	<u>Hauptstraße 154</u>

Beschlussfähigkeit:

Abstimmung:

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	8	8	/	/

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Gr. Pöchenberg, den 09/09/13



 (Bürgermeister/in)

Versuchstechnik Frank Blümel, Dieksredder 3, 23860 Gr. Schenkenberg

Gemeinde Groß Schenkenberg
Pernd Paschen
Hauptstrasse 90

23860 Groß Schenkenberg

Seite: 1
Kunden Nr.: 10023
Datum: 08.09.2013

Angebot Nr. 36

Winterdienst 2013 / 2014

Pos	Menge	Text	Einzelpreis EUR	Gesamtpreis EUR
		Angebot für Winterdienst in der Gemeinde Groß Schenkenberg / Rothenhausen für den Zeitraum 15 Oktober 2013 bis 15 März 2014. Geh und Radfahrwege Schnee- und Eisfrei halten. (siehe Positionen im Angebot) Sondereinsätze werden nach Absprache oder bei extremem Schneefall durchgeführt und gesondert abgerechnet. Streumittel sind nicht im Angebot enthalten und werden extra berechnet.		
1	95,00 m	Winterdienst Geh - Radfahrweg Gehweg am Kannenbruch, zur Siedlung	3,70	351,50
2	180,00 m	Winterdienst Geh - Radfahrweg Gehweg in Rothenhausen. An Toepers Feld.	3,70	666,00
3	1350,00 m	Winterdienst Geh - Radfahrweg Gehweg zwischen Ortsschild Rothenhausen und Gr. Schenkenberg.	0,68	918,00
4	30,00 m	Winterdienst Geh - Radfahrweg Gehweg Rothenhausen an der Eiche (Feuerlöschteich).	3,70	111,00
5	0,00 Std.	Winterdienst Sondereinsatz Schneeräumen Bushaltestellen usw. Bei extremen Schneefall	24,00	
Gesamt Netto				2.046,50
zzgl. 19,00 % USt. auf			2.046,50	388,84
Gesamtbetrag				2.435,34

Zahlbar bis 22.09.2013 ohne Abzug.

Tel: 04508/770536
Fax: 04508/770538
Mobil: 0170/3103551
email: bluemel_f@web.deBankverbindung
Raiffeisenbank Krummesse
BIZ 200 698 61
Kto.: 327807Steuernummer
27 008 11857